

Der Dunkle Kaiser

Von Morpheus-235

Kapitel 7: Maiju's Lester Kampf und Anna wird, verband

Zehn Jahre später.

Martin ist jetzt schon 16 Jahr alt.

Von Anfang hat Maiju den kleinen Martin richtig Ran genommen und hat ihn die wichtigsten

Kampfsarten beigebracht die, sie kannte und selbst ausführt.

Als Martin dann 11 Jahre wurde, kam der Meister und sagte zu Maiju das sie gehen soll, da die kaiserliche Armee seit einem Jahr in Japan ist, und sie ihr Land verteidigen soll. So über nimmt der Meister die Ausbildung von Martin.

Maiju's Lester Kampf.

Maiju die auf Wunsch ihres Meisters ihr Land beschützen und reden soll, hat schon etliche Kämpfe hinter sich, aber heute sollte ihr allerletzte Kampf sein den, sie für ihr Land kämpft.

Maiju ist gerade unterwegs zu einer großen Stadt, als sie von 150 Soldaten umzingelt wird, nicht nur das unter den 150 Soldaten befindet sich auch zwei Kommandanten, die nicht gerade schwach sind. Maiju schaut sich um und legt sich einen Plan zu Recht wie sie die Soldaten besiegen kann, als sie einen Plan hat, greift sie gleich die 150 Soldaten und besiegt einen nach dem anderen. Maiju will gerade die letzten zwei Soldaten Angriffen als einer der zwei Soldaten ein Horn raus holt und kräftig in das Horn rein blasen, als das Maiju hört, muss sie sich ihre Ohren zu halten, da der Ton so laut ist. Als es endlich vorbei ist und sie nichts mehr hören kann, nimmt sie ihre Hände von den Ohren weg und sieht das wieder umzingeln ist von Soldaten und greift diese schnelle an. Nach ein paar Minuten bekommt Maiju mit dass diese Soldaten anders und stärker sind als die letzten gegen die sie gekämpft hat. Maiju kämpft hart und entschlossen aber die Soldaten las sich einfach nicht besiegen sie greift die Soldaten mit verschiedenen Kampf-Techniken an, aber es scheint so als ob die Soldaten unbesiegbar sind von daher sieht Maiju nur einen wege die Soldaten zu besichtigen und sagt. „Es wird Zeit, dass ich meine letzte Karte ausspiele.“ Dabei legt sie eine Hand auf dem Boden und sagt. „Macht der Erd Öffnung Begegnungen.“ Da dauert es nicht lange und die Erde öffnet sich, dabei denke Maiju. (Ich habe über 200 Jahr gelebt, jetzt ist es an der Zeit das die dritte Generation die Welt redet.) Während ihre Gedanken fällt Maiju mit dem Soldaten in einem großen Loch, wo dir fertig ist, mit

ihrem Gedanken nimmt sie ihre letzte Kraft zusammen und sagt „Macht der Erd Schließung.“ So schnell wie sich die Erde geöffnet hat, schließt sie sich auch wider und sehr drückt alles und jeden, der in das Loch gefallen ist.

Anna wird, verband.

In Deutschland, der Kaiser Sitz gerade auf seinem großen Thron und richtet über die Menschen, die von seinen Soldaten gefangen genommen wurden, einig steckt ins Gefängnis, einige teilte er eine Arbeit zu und ville lest er hinrichten. Als dein auf einmal die 15-jährige Anna zu ihm kommt, und fragt. „Vater, warum machst du das?“ „Anna ich mache das, um mein großes reich zu schützen.“ „Aber Vater, du lest Kinder, alte Menschen und kranke Menschen hinrichten.“ Wo das der Kaiser hört, schickt er alle raus, alls alle draußen sind sagt er. „Anna, was soll ich mit alten und kranken Menschen anfangen und die Kinder können eine Gefahr für mein reich werden, wenn sie erwachsen sind.“ „Vater, man kann alle Menschen gut gebrauchen.“ „Anna du hast nichts von mir gelernt, wie oft wollen wir dass Thema noch durch Gauen?“ „Aber Vater, ich finde es nicht gut, was du machst.“ „Anna, es reicht, anscheinend muss ich dich noch härter erziehen.“ „Vater, du kannst mich so hart erziehen wie du willst, aber meine Meinung wirst du nie ändern.“ „Du bist wie deine Mutter Anna.“ „Hast du Mutter auch hinrichten lassen?“ „Ja habe ich, weil sie mir schaden wollte, genauso wie du.“ „Willst du mich jetzt auch hinrichten lassen?“ Der Kaiser wollte gerade was sagen als sein Berater ihn was ins Ohr flüsterte. Darauf hin nickt der Kaiser nur und sagt. „Ich werde dich nicht hinrichten lassen, aber ich verbane dich nach Amerika und enterbe dich.“ Aber Anna macht, das nichts aus, was der Kaiser natürlich sieht und sagt dann noch. „Du wirst in Amerika alle Arbeiten erledigt, die dir meine Kommandanten geben.“ Das schockt Anna ein bisschen, aber das ihr auch egal, da sie den gleichen Charakter und das durchhalte vermögen ihrer Mutter geerbt hat. Wo das Urteil gesprochen ist, ruft der Kaiser gleich sein Wachen zu sich und gibt ihnen den Befehl, Anna auf ein Schiff zu bringen und sie zu bewachen, bis sie in Amerika sind. So gleich führen sie den Befehl aus und bringen Anne zu einem Schiff mit einem Schreiben, was der Kaiser schnelle geschrieben hat